

## Gemeinderat / Ortschaftsrat

Christlich Demokratische Union Deutschlands



Gemeinderatsfraktion

### Kommt der Ettlinger Cityverein ?

10 Jahre ist es her als der CDU OB Josef Ofefe die Idee hatte, einen Cityverein zu gründen. Am vergangenen Mittwoch diskutierten, in einer öffentlichen Gemeinderatsitzung, die Gemeinderäte erneut über dieses Thema mit dem Ergebnis, dass fast alle Räte für diese Gründung stimmten.



Nun soll die Werbegemeinschaft mit Gewerbeverein, Dehoga, Banken, Firmen und Einzelpersonen zusammen mit der Stadt per Mitgliedschaft einen Verein bilden. Ob allerdings die finanziellen Mittel hierfür reichen werden, darf bezweifelt werden, denn der Etat für den Geschäftsführer und für Aktionen ist recht eng bemessen

Aktuell ist die Innenstadt von zahlreichen Leerständen gekennzeichnet. Diese und andere Herausforderungen der Zukunft werden nur durch eine Bündelung der Kräfte zu meistern sein. Das was bisher Einzelne geschafft haben, wird künftig nur durch eine breite Solidargemeinschaft möglich sein. In den vergangenen Jahren gab es ein Bummelzugmarketing und jetzt wollen wir im Eilzug fahren, bei dem wir gerade die Waggonen zusammenstellen. Wir haben die Fahrgäste und suchen das Zugpersonal und das Wichtigste: den Zugführer, mit anderen Worten den Geschäftsführer. Was wir hier brauchen ist ein ausgewiesener Fachmann mit intelligenten Marketing-Ideen.

Peter Siegarth

[www.cdu-ettlingen.de](http://www.cdu-ettlingen.de)



Herzlich willkommen !

Herzlichen Dank !

In der letzten Sitzung des Ortschaftsrates **Ettlingenweiler** wurde **Dieter Pallmann** als neuer Ortschaftsrat verpflichtet. Wir heißen ihn an dieser Stelle nochmals herzlich willkommen im Gremium und in der Fraktion und freuen uns auf die Zusammenarbeit mit ihm. Als Ureinwohner unseres Ortsteils ist er hier fest verwurzelt und im Dorf bestens bekannt. Er wird uns bei unserer Arbeit für Ettlingenweiler gut unterstützen können.

Hintergrund der Verpflichtung ist der Wegzug unseres Ortschaftsrates **Hans-Dieter Räuber** von Ettlingenweiler in die Kernstadt. Die Vorschriften lassen es bei Ortschaftsräten leider nicht zu, dass bei einem Wegzug aus einem Ortsteil in einen anderen Ortsteil oder die Kernstadt das Amt bis zum Ende der Legislaturperiode ausgeübt wird.

Für seine Mitarbeit in der Ortschaftsratsfraktion danken wir ihm an dieser Stelle herzlich, freuen uns aber auch, dass er uns als Mitglied des Vorstandes im Ortsverein Ettlingenweiler/ Oberweiler weiter erhalten bleibt. Im Gegensatz zum Kommunalrecht lässt unser Parteirecht dies zu.



Für die SPD-Ortschaftsratsfraktion:  
Sonja Steinmann und Martin Waldenmaier

### Schöllbronner Straße

In die Diskussion um Lärm und Verkehr in der Schöllbronner Straße mischt sich in Zuschriften und Leserbriefen öfters die Aussage, dass das vorliegende Gutachten parteiisch sei. Das wird damit begründet, dass das Gutachten vom Investor des Oberen Albgrüns bezahlt worden ist.

Diese Diskussion vereinfacht die Suche nach einer allseits zufriedenstellenden Lösung nicht. Natürlich kann ein Gutachten, das einer Partei nicht gefällt, angegriffen werden. Dagegen steht, dass der Gutachter von weiteren Aufträgen lebt und seinen Ruf nicht hier ruinieren wird. Es ist wie beim TÜV – der Autohalter bezahlt ihn, was den TÜV-Mitarbeiter nicht daran hindert, objektiv Mängel festzustellen.

Wir können also einerseits den Oberbürgermeister gut verstehen, der auf den korrekten Ablauf achtet, in dem derzeit keine weiteren Gutachten vorgesehen sind. Alle anderen Ettlinger könnten ihm vorwerfen, auf ihre Kosten Geld für nicht benötigte Gutachten auszugeben. Aber wir verstehen auch die Anwohner, haben bereits einen entsprechenden Antrag gestellt. Wir wollen eine Gemeinderatsentscheidung, dass in diesem Sonderfall ein zweites Gutachten eingeholt wird, damit Friede und Ruhe bei den Anwohnern einkehrt.



Dr. Martin W. Keydel, Stadtrat  
FDP / Bürgerliste-Gruppe,  
Vorsitzender des FDP-Stadtverbands

[fraktion@fdp-ettlingen.de](mailto:fraktion@fdp-ettlingen.de)

[www.fdp-ettlingen.de](http://www.fdp-ettlingen.de)



### Freie Wähler Ettlingen e.V.

Ettlinger Straße 8, 76275 Ettlingen  
Tel: 0171-5311048, Fax: 07243/30548  
eMail: [briefkasten@freie-waehler-ettlingen.de](mailto:briefkasten@freie-waehler-ettlingen.de)



„Spare in der Zeit...“ – wenn nicht jetzt, wann dann?



Letzte Woche hat der OB seinen Haushaltsentwurf für 2014 vorgestellt und gleichzeitig die unerwartet gute Entwicklung des diesjährigen Haushaltes erläutert. Die gute Wirtschaftslage macht es möglich, dass wir die Rücklagen um 3 bis 4 Mio.

aufstocken können, und das ist auch bitter notwendig. Denn voraussichtlich wird 2014 genau dieses Geld wieder aus den Rücklagen benötigt. Und trotzdem müssen manche geplanten Projekte darüber hinaus erst mal auf die Folgejahre verschoben werden. Der OB hat auch ehrlich und deutlich darauf hingewiesen, dass wir eigentlich schon jetzt eine Deckungslücke im Haushalt haben. Im Wissen um die mittelfristigen Projekte sind die Rücklagen spätestens 2017 aufgebraucht und zudem größere Kreditaufnahmen notwendig. Seit Jahren teilen wir die Meinung des OB, dass es in guten Jahren unabdingbar ist für die Zukunft vorzusorgen. Leider standen wir damit bisher meist alleine da, wie die vergangenen Haushaltspläne zeigten. Wir unterstützen den OB in seinen Sparbemühungen und hoffen sehr, dass auch der Rest des Gemeinderates den Ernst der Situation endlich erkennt. Auch wenn Kommunalwahlen vor der Tür stehen, ist jetzt wirklich nicht die Zeit um mit „Geschenken“ auf Stimmenfang zu gehen. Sinnvollen Ausgaben werden wir uns nicht verschließen, aber Verschwendung werden wir öffentlich machen. Verlassen Sie sich darauf.

[Juergen.Maisch@ettlingen.de](mailto:Juergen.Maisch@ettlingen.de)